



VOLLEYBALL

Sandra Kocherscheidt

Liebe VolleyballerInnen,

das Jahr 2017 begann am 07.01. mit dem traditionellen Neujahrsturnier. Trotz Glatteisprognose fanden sich 34 Spielwütige pünktlich und mit großer Vorfreude, nach den Ferien endlich wieder Volleyball spielen zu können, im Zitronenbunker ein. Zunächst waren alle neugierig, in welchen Teams sie spielen würden, denn die Besonderheit dieses Turniers ist es, dass sich alle einzeln anmelden und nach kreativsten Methoden in Teams zusammengelost werden. In diesem Jahr mussten sich Männer und Frauen getrennt nach Schuhgröße sortiert aufstellen und dann wurde durchgezählt. So entstanden sechs Teams, die sich selbst Namen wie Dreamteam, Adiletten, die 6 fantastischen 4 oder ähnliche gaben und voller Tatendrang in die Spiele starteten. Das Turnier verlief spannend und erst im letzten Spiel entschied sich, wer das Turnier gewann.



Doch auch dahinter ging es eng zu und alle Teams konnten im Turnierverlauf siegreich glänzen. Nach der Siegerehrung folgte der gemütliche Teil im Jugendraum, bei dem sich alle vor einem von den SpielerInnen zusammengestellten sehr umfangreichen und äußerst schmackhaften Buffet einfanden, um den Abend ruhig ausklingen zu lassen. Vielen Dank für die zahlreichen Buffetspenden und die Organisation des Turniers. Alle freuen sich bereits aufs nächste Jahr!



Aus der laufenden Saison:

Die Hinrunde in den Leistungsklassen ist absolviert. Die Damen hatten sich nach dem Meistertitel und dem damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse einiges vorgenommen. Zur Vorbereitung nahmen sie wie im Vorjahr am Appellatenturnier in Essen-Werden teil. Das Turnier war mit zwölf Teams, darunter vorwiegend Mannschaften aus der Bezirksliga und sogar ein Team aus der Landesliga, voll und gut besetzt. Die Damen konnten sich mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung den vierten Platz erkämpfen und einige Gegner ordentlich ärgern. Damit war die Vorbereitung abgeschlossen und die Erwartungshaltung für den Saisonstart groß. Leider konnten die Spielerinnen dem Druck nicht ganz Stand halten und verloren direkt zu Beginn einige Partien unglücklich. Auch der hart erkämpfte Sieg im dritten Saisonspiel konnte die Stimmung nur wenig aufheitern. Ende November stand das Lokalderby gegen die Mitaufsteiger der Langenberger SG an und da waren die Motivation und der Ehrgeiz besonders hoch. Endlich konnten die Damen ihr ganzes Können abrufen und ihren ersten 3:0 Erfolg erzielen. Danach verlief der Rest

der Hinrunde erfolgreicher, sodass man sich zur Winterpause im Mittelfeld wiederfand. Für die Rückrunde möchten nun alle eine konstantere Leistung erbringen, um auch die übrigen Gegner zu besiegen. Viel Erfolg!

Die U16 besteht aus einem neu zusammengestellten Team motivierter Mädels zwischen 10 und 17 Jahren – den so genannten Volleybärchen. Das Ziel der beiden frisch gebackenen Trainer Gerd und Reinhard war der erste Satzgewinn noch in der Hinrunde. Am ersten Spieltag traf man direkt auf die späteren Plätze 2 und 3 der Herbstmeisterschaft. Die Mädels schlugen sich tapfer und konnten einige Punkte erkämpfen, doch leider reichte es noch nicht zu einem Satzgewinn. Der zweite Spieltag verlief da schon deutlich erfolgreicher: Bereits im ersten Spiel konnte das Hinrundenziel erreicht werden und man gewann den ersten Satz. Davon beflügelt errungen die Bärchen im zweiten Spiel sogar den ersten Sieg. Alle waren überglücklich und mächtig stolz. Auch der Rest der Hinrunde übertraf mit zwei weiteren Siegen und einem zusätzlichen Satzgewinn deutlich die Erwartungen aller und so gingen die Mädels auf Platz 6 von 9 in die Winterpause. Weiter so, Bärchen!

Die U20 war in der vergangenen Saison noch in der U18 an den Start gegangen, sodass alle ein wenig unsicher und gespannt waren, wie es wohl in der höheren Klasse ablaufen würde. Der erste Spieltag verlief hoffnungsvoll und die ersten beiden Sätze konnten gewonnen werden. Von da an ging es stetig bergauf und der zweite Spieltag brachte bereits den ersten Saison Erfolg und am dritten Spieltag wurden sogar beide Spiele gewonnen. Da die Bezirksliga der U20 nur aus sieben Teams besteht, fand auch das erste Spiel der Rückrunde noch vor der Winterpause statt. Dort konnten sich die Mädels souverän zwei 2:0 Erfolge sichern und damit auch gegen Lintorf gewinnen, gegen die sie das Hinspiel noch verloren hatten. Diese Leistungssteigerung brachte den 3. Platz zur Winterpause. Perfekter Einstand in der neuen Liga. So kann es gerne bleiben!

Die Mixed-Staffeln im Kreis Mettmann hatten dieses Jahr leider weniger Mannschaftsmeldungen

als die letzten Jahre, sodass am Staffeltag beschlossen wurde, erstmals mit nur zwei anstelle von den üblichen drei Ligen zu starten. Somit stiegen Mixed 2 und Mixed 1 zu der Mixed 4 in die erste Liga auf und es wurden spannende vereinsinterne Duelle erwartet. Doch obwohl drei der acht Mannschaften aus der Liga von der VSG gestellt wurden, musste man bis zum 06.12. auf die erste Begegnung warten. Hier setzten sich die Einser knapp im fünften Satz gegen die Zweier durch. Auch das zweite interne Duell konnten die Einser, diesmal gegen die Vierer, in einer hart umkämpften Partie in Tiebreak für sich entscheiden. Da die Mixed 4 jedoch alle übrigen Spiele gewann, war sie in Summe erfolgreicher, sodass sie als Tabellenführer, die Mixed 1 auf Platz 4 und Mixed 2 auf Platz 5 der Liga in die Winterpause gingen. In der zweiten Liga startete mit der Mixed 3 nur ein einziges Velberter Team. Doch das Team bewies, dass es auch gegen Gegner aus anderen Vereinen nicht weniger spannend zugehen konnte und bereits im ersten Spiel kam es zum Tiebreak, den die Dreier leider unglücklich abgeben mussten. Die weiteren Spiele verliefen erfolgreicher und zwei Siege wurde errungen. Damit ging die Mixed 3 auf Platz 3 von 6 in die Winterpause. Alle Mixed-Mannschaften haben sich bislang also sehr erfolgreich in den neuen Ligen eingefunden und hoffen auf weitere spannende Spiele mit viel Spaß und siegreichem Ausgang. Ich drücke die Daumen.



Zum Schluss lade ich bereits jetzt alle für die diesjährigen Vereinsmeisterschaften im Beachvolleyball ein. Infos zum Termin folgen noch.

Eure Sandra